

× ×
 × ×

Belhagen & Klasings
Monatshefte
 [44174]

IX. Jahrgang 1894/95.

♦

**Litterarischer
 Weihnachts - Anzeiger**

im
 Dezember-Hefte 1894.

♦

♦

Schluß am 10. November.

♦

Der ausgedehnte litteratur- und kunstliebende Abonnementenfreis von **Belhagen & Klasings Monatsheften** ist ohne Zweifel besonders aufnahmefähig für litterarische Ankündigungen.

Der **Litterarische Weihnachts-Anzeiger** wird dem besonders anziehend ausgestatteten **Weihnachts-Hefte — Dezember-Hefte**: erscheint am 22. November — vorn zwischen Umschlag und dem farbigen Titelbild eingeheftet.

Durch geschmaudvolles Arrangement und sorgfältigen **zweifarbigem** Druck auf gutes Chamoispapier wird dieser Anzeiger an erster Stelle die Aufmerksamkeit der Leser auf sich ziehen. Insbesondere empfiehlt sich die Beigabe von **Illustrationen**, die auß feinste ausgedruckt werden.

Um den Sortimentsbuchhandel anzuregen, die angezeigten Bücher auf Lager zu nehmen, ver-

öffentlichen wir im Börsenblatt **auf unsere Kosten** Listen der inserierenden Verlagsfirmen mit den Titeln und Ordinar-Preisen der angezeigten Werke.

Bei **ganzseitigen** Inseraten, denen wir im Interesse eines schönen, eindrucksvollen Arrangements den Vorzug geben, **ermäßigen wir im Litterarischen Weihnachts-Anzeiger den Preis einer Seite von 150 M auf 100 M netto**, bei Aufgabe von drei Seiten **auf à 75 M netto**. Auch halbseitige und kleinere litterarische Weihnachts-Anzeigen berechnen wir **zu den ermäßigten Preissätzen**, die wir nach unserm Tarif sonst erst bei sechsmaliger Aufnahme gewähren. Wenn Sie druckfertige Platten für ganze Seiten (gr. 8°) — etwa von bereits zu anderen Zwecken, Weihnachts-Katalogen u. s. w., arrangierten Anzeigen — liefern, so gewähren wir Ihnen **eine weitere Preisermäßigung von 9 M für die Seite**.

Die Aufträge müssen **bis zum 10. November** in unseren Händen sein. Die Seiten werden in der Reihenfolge der Anmeldungen zusammengestellt.

**Tarif des
 Litterar. Weihnachts-Anzeigers**

Belhagen & Klasings Monatshefte.

	M	M
1/1 Seite statt	150.—	nur 100.—
3/1 " " à 150.—	" à 75.—	
1/2 " " 80.—	" 72.—	
1/3 " " 55.—	" 50.—	
1/6 " " 28.50	" 26.—	
1/12 " " 15.—	" 13.50	
1/18 " " 10.—	" 9.—	
kleinere Anzeigen pro Zeile	—.60	

Leipzig, Poststr. 9.

Belhagen & Klasings Monatshefte.
 (Abteilung für Inserate.)

× ×
 × ×



Edwin Runge,

Verlagsbuchhandlung
 für ev. Theologie

Berlin-Schoeneberg

Hauptstr. 7.

[46500] Am 10. November schließt für die neue Nummer des „Alg. Litterar. Anzeiger“, der als Beiblatt zum „Pfarrboten“ in

16,500

Ausl. erscheint und an die
evangel. Geistlichen

Deutschlands und Österreich-Ungarns unter Kreuzband versandt wird, die Annahme von Inseraten (die einspaltige Zeile kostet 30 M netto) und Beilagen (bis zum Gewicht von 2 gr 50 M, jedes weitere gr 7 M 50 M mehr).

Litter. Festgeschenke

dürfen in dieser wie in der nächsten Dezbr.-Nr. ganz besonders erfolgreich angekündigt werden

Beilagen

bitte ich möglichst unter Beifügung einer Probe oder Angabe des Inhalts und der Schwere

schleunigst

anzumelden. Aufträge erbittet **nur direkt** per Post, da ich sonst für Effektuierung derselben nicht einstehen kann.

[46989] **Bitte!!**

Die bevorstehende Weihnachtszeit veranlaßt uns zu der Bitte an die Herren Verleger, jede unverlangte Aussendung namentlich von Jugend-schriften und anderer Geschenk-litteratur zu unterlassen, da wir unseren Bedarf für hier und für unsere Filiale in Karlsruhe direkt aufzugeben werden.

Freiburg im Breisgau.

Literarische Anstalt.

[46116] Mein neuer

Bar-Sortiments-Katalog

wurde heute versandt.

Ich mache ergebenst darauf aufmerksam, daß die

Nummern

der ersten Abteilung neu geordnet und die der früheren Kataloge nicht mehr zu benutzen sind.

Leipzig, 30. Oktober 1894.

L. Staedmann.

Kupferniederschläge

[42864] der zahlreichen Illustrationen aus den vorliegenden 14 Jahrgängen von

Schorers Familienblatt

liefern in scharfer, tadelloser Ausführung zum Preise von 10 M für den □cm.

Das sehr reiche Material bietet Auswahl für die verschiedensten Zwecke. Proben stehen auf Wunsch zu Diensten.

Berlin W. 35. **J. H. Schorer A.-G.**